

## Künzell

<b>Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)</b>	
<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
1 <b>Anlagevermögen</b>	1 <b>Eigenkapital</b>
	1.3.2 davon Jahresergebnis
2 <b>Umlaufvermögen</b>	2 <b>Sonderposten</b>
2.4 davon flüssige Mittel	
3 <b>Rechnungsabgrenzung</b>	3 <b>Rückstellungen</b>
4 <b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	4 <b>Verbindlichkeiten</b>
	5 <b>Rechnungsabgrenzung</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>Summe Passiva</b>

Einwohner	16.337	<b>Verwaltung</b>			
Ortsteile	8	86,1	Mitarbeiter zuzügl.	0,0	in Eigenbetrieben
<b>Hebesätze in Prozent</b>		<b>Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft</b>			
GrdSt A	200	km	eigenes Straßennetz	75	
GrdSt B	220	7	Kindergärten mit	505	Plätzen
GwSt	310	1	Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	32,95	1	Stadthalle	7	Bürgerhäuser
Schulumlage	19,45	0	Freibad	0	Hallenbäder
Eigenbetriebe für		1	Sporthallen	14	Sportplätze
Eigengesellschaft für					

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
Ordentliche Erträge	50 bis 55					16.445	18.419	15.641	strenger Haushaltsausgleich <sup>1</sup>	ja	nein	
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76						18.451	17.646				
<b>Verwaltungsergebnis</b>							-32	-2.005	fiktiver Haushaltsausgleich <sup>2</sup>	ja	nein	
Finanzerträge	56,57						481	444				
Finanzaufwendungen	77						25	25	Haushaltssicherungskonzept <sup>3</sup>	nein	ja	
<b>Finanzergebnis</b>							455	419				
<b>Ordentliches Ergebnis pro Kopf</b>							423	-1.586	Freie Spitze <sup>4</sup>	ja	nein	
außerordentliche Erträge	59						85	108				
außerordentliche Aufwendungen	79						62	62				
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							23	46				
<b>Jahresergebnis</b>							446	-1.540				

**Ergebnishaushalt in T €**

Jahr	Verwaltungs-ergebnis	Finanzergebnis	Außer-ordentliches Ergebnis	Jahres-ergebnis
2004	0	0	0	0
2005	0	0	0	0
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	-32	446	23	446
2010	-2.005	419	46	-1.540

<sup>1</sup> Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.

<sup>2</sup> Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.

<sup>3</sup> Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.

<sup>4</sup> Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

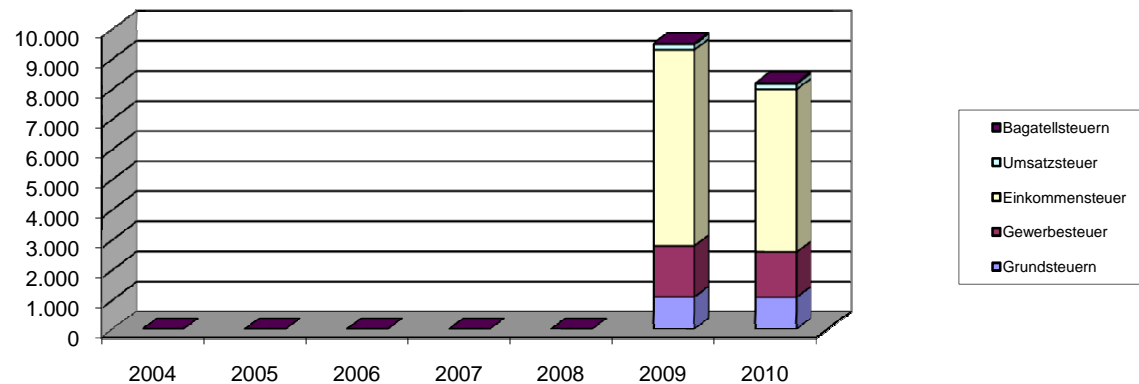
Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Kennziffern					
Finanzmittelfluss									Liquiditätsprobleme <sup>5</sup>	2008	2009	2010		
aus Verwaltungstätigkeit	9						1.088	-726					nein	nein
aus Investitionstätigkeit	15						-2.993	519						
aus Finanzierungstätigkeit	18						-139	-169						
<b>Cash-Flow</b>							-2.044	-376						
Finanzmittelbestand 1.1.	20						10.419	13.785						
<b>Finanzmittelbestand 31.12.</b>							8.374	13.409						

<sup>5</sup> Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Erträge		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
<b>ordentliche Erträge gesamt</b>	50 bis 55					16.445	16.337	16.337				
jährl. Veränderung							18.419	15.641				
<b>Off.-rechtl. Lstg.-entgelte</b>	51						687	702	<b>Steuerquote <sup>1</sup></b>		<b>51,7%</b>	<b>52,5%</b>
Anteil an ordentlichen Erträgen							3,7%	4,5%	<b>Zuwendungsquote <sup>2</sup></b>		<b>37,7%</b>	<b>34,4%</b>
<b>Erträge aus Zuweisungen</b>	54						6.941	5.387	<b>Gemeinschaftsteuerquote <sup>3</sup></b>		<b>70,1%</b>	<b>67,9%</b>
davon vom Land	5401						5.420	3.689	<b>Gewerbsteuerquote <sup>4</sup></b>		<b>17,9%</b>	<b>18,3%</b>
<b>Steuereinnahmen</b>	55						9.523	8.210	<b>Bagatellsteuerquote <sup>5</sup></b>		<b>0,3%</b>	<b>0,4%</b>
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-13,8%				
pro Kopf							583 €	503 €				
<b>Einkommensteuer</b>	5500						6.500	5.400				
Anteil an Steuereinnahmen							68,3%	65,8%				
<b>Umsatzsteuer</b>	5504						178	175				
Anteil an Steuereinnahmen							1,9%	2,1%				
<b>Grundsteuer A</b>	5551						34	34				
Anteil an Steuereinnahmen							0,4%	0,4%				
<b>Grundsteuer B</b>	5552						1.080	1.070				
Anteil an Steuereinnahmen							11,3%	13,0%				
<b>Gewerbsteuer</b>	5553						1.700	1.500				
Anteil an ordentl. Erträgen							9,2%	9,6%				
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-11,8%				
<b>Gewerbsteuer netto</b>	5553./738010						1.333	1.161				
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-12,9%				
pro Kopf							82 €	71 €				
<b>Spielapparatsteuer</b>	555912						0	0				
<b>Hundsteuer</b>	555920						31	31				
<b>Zweitwohnungsteuer</b>	555960						0	0				

<sup>1</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune.  
<sup>2</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus.  
<sup>3</sup> Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen.  
<sup>4</sup> Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen.  
<sup>5</sup> Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.

Steuererträge in T€



Aufwendungen	Rechnungsergebnisse							Planansätze			Kennziffern		
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr.	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010					
	(KVKR)					16.445	16.337	16.337					
<b>ordntl. Aufwendungen ges.</b>	60 bis 78						18.451	17.646					
jährl. Veränderung							#DIV/0!	-4,4%					
<b>für Personal</b>	62,63,64,65						4.663	4.724					
davon für Versorgung	644-646						557	575					
pro Kopf							285 €	289 €					
Personalbestand Kernhaushalt							84,14	86,14					
<b>für Personal der Eigenbetriebe</b>							0	0					
Personalbestand Eigenbetriebe							0,00	0,00					
<b>Personalaufw. inkl. Eigenbetriebe</b>							4.663	4.724					
pro Kopf							285 €	289 €					
Gesamtbestand (Kernhaushalt und EB)							84,14	86,14					
<b>für Sach- und Dienstleistg.</b>	60,61,67-69						3.242	3.081					
<b>für Abschreibungen</b>	66						1.188	1.272					
<b>für Steuern</b>	70,73,74						8.031	7.240					
davon GwSt-Umlage	738010						368	339					
davon Umlage an Gemeinden	7354						7.650	6.888					
<b>für Zuweisungen</b>	71						760	747					
<b>für Transferleistungen</b>	72						9	6					
<b>für Zinsen</b>	77						25	25					
<b>Konsumaufwendungen *</b>							9.879	9.850					
pro Kopf							605 €	603 €					

\* Durch die Kennziffer Konsumausgaben (vgl. auch Kennziffern) kann z.B. dargestellt werden, ob die durch Auslagerung erreichte Senkung der Personalausgaben tatsächlich zu geringeren Ausgaben geführt hat oder ob aufgrund höherer Zuschüsse lediglich eine Ausgabenverlagerung stattfand.

<sup>1</sup> Diese Quote gibt an, welchen Anteil die Personalauswendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

<sup>2</sup> Die Personalintensität ist die Relation zwischen Einwohner- und Beschäftigtenzahl. Ein hoher Wert bedeutet, dass rechnerisch jeder Bedienstete für eine große Zahl von Einwohnern tätig werden muss.

<sup>3</sup> Diese Quote drückt die kommunale Eigenverantwortlichkeit der Gesamtaufwendungen aus. Hier werden die Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Zuweisungen und Zinsen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen in Beziehung gesetzt.

<sup>4</sup> Diese Quote drückt den Aufwandsanteil für Sach- und Dienstleistungen aus. Ein niedriger Wert lässt erkennen, dass die Kommune sich vermehrt für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

<sup>5</sup> Diese Quote zeigt den Zinsaufwand an den ordentlichen Aufwendungen an.

<sup>6</sup> Diese Quote verdeutlicht die beanspruchten ordentlichen Erträge für den Zinsaufwand.

<sup>7</sup> Diese Quote gibt an, welcher Anteil der Aufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist. Achtung: Eine niedrige Quote kann bedeuten, dass das Vermögen weitgehend abgeschrieben ist (Überalterung des Anlagevermögens).

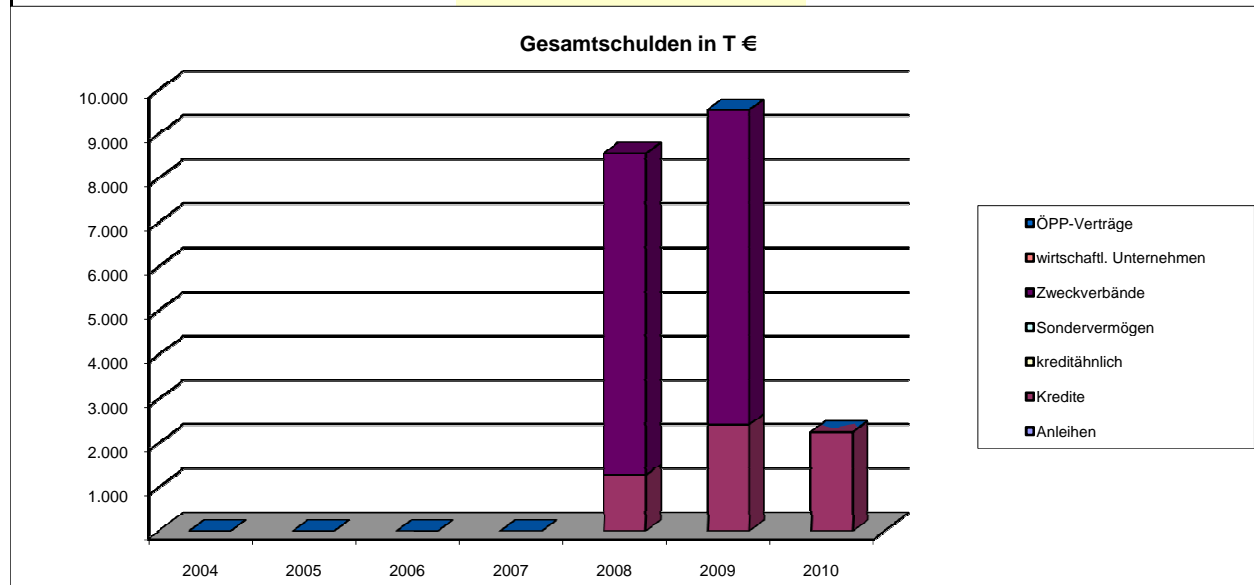
  

**Aufwendungen in T€**

Jahr	Personalaufwand	Sachaufwand	Abschreibung	Zinsaufwand	Steuern	Zuweisungen	Transferleistungen
2004	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2005	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2006	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2007	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2008	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2009	~5000	~3000	~1000	~1000	~1000	~1000	~1000
2010	~5000	~3000	~1000	~1000	~1000	~1000	~1000

Vermögensrechnung	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Kennziffern		
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					16.445	16.337	16.337			
<b>Bilanzsumme</b>					0	0	0	<b>Eigenkapitalquote <sup>1</sup></b>		
<b>Anlagevermögen</b>					0	0	0	<b>Anlagendeckungsgrad <sup>2</sup></b>		
Immaterielles Vermögen					0	0	0	<b>Anlagenintensität <sup>3</sup></b>		
Sachanlagen					0	0	0	<b>Reinvestitionsquote <sup>4</sup></b>	569,8%	193,4%
Finanzanlagen					0	0	0	<b>Investitionsquote <sup>5</sup></b>		
Bruttoinvestitionen					0	6.770	2.461	<b>Kreditlaufzeit <sup>6</sup></b>		
<b>Umlaufvermögen</b>					0	0	0	<b>Steuerschuldenquote <sup>7</sup></b>		
flüssige Mittel					0,0	0,0	0,0			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					0	0	0			
<b>nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag</b>					0	0	0			
<b>Eigenkapital</b>					0	0	0			
Netto Position					0	0	0			
Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0			
Ergebnisvortrag					0	0	0			
Jahresergebnis					0	0	0			
<b>Sonderposten</b>					0	0	0			
davon Investitionsbeiträge					0	0	0			
<b>Rückstellungen</b>					0	0	0			
davon Pensionsrückstellungen					0	0	0			
<b>Verbindlichkeiten</b>					0	0	0			
aus Kreditaufnahmen					0	0	0			
davon zur Liquiditätssicherung					0	0	0			
bei Sondervermögen und verbd. Unternehmen					0	0	0			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					0	0	0			

<sup>1</sup> Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Vermögens der Kommune gehört  
<sup>2</sup> Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Anlagevermögens der Kommune gehört  
<sup>3</sup> Diese Quote zeigt das Verhältnis des Anlagevermögens zur Bilanzsumme  
<sup>4</sup> Diese Quote zeigt den Umfang der durch Abschreibungen erwirtschafteten Neuinvestitionen  
<sup>5</sup> Diese Quote zeigt, in welchem Umfang die Kommune investiert  
<sup>6</sup> Diese Quote zeigt die rechnerische Kreditlaufzeit in Jahren  
<sup>7</sup> Diese Kennziffer drückt aus, wieviel mal das gesamte Steueraufkommen eingesetzt werden muss, um alle Schulden im Kernhaushalt zu tilgen



Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze			Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €									
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					16.445	16.337	16.337	Aufwendg.	Aufwendungen	
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO</b>										
1. aus Anleihen					0	0	0	außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis	
2. aus Krediten					1.271	2.410	2.241	Dienstleistg.	Dienstleistungen	
2.6 davon vom Kreditmarkt					0	0	0	EB	Eigenbetrieb	
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					0	0	0	EK	Eigenkapital	
4. der Sondervermögen					0	0	0	gem.	gemäß	
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung	
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					7.287	7.124	k.A.	ges.	gesamt	
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen.					0	0	0	GrdStA	Grundssteuer A	
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B	
Summe					8.558	9.534	2.241	GwSt	Gewerbsteuer	
pro Kopf					520,40	583,58	137,17	ha	Hektar	
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO</b>										
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					0	273	0	HH	Haushalt	
pro Kopf					0,00	16,71	0,00	inkl.	inklusive	
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	250	0	jährl.	jährlich	
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	23	0	km	Kilometer	
1.3 zweckgebundene Rücklage					0	0	0	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen	
1.4 Sonderrücklage								lfr.	langfristig	
2. Rückstellungen (Summe)					16.849	16.810	16.945	Leistg.	Leistungen	
pro Kopf					1.024,57	1.028,95	1.037,22	öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	
<b>Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO</b>										
1. Gesamtbetrag der Mittel					2.700	2.700	2.688	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft	
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					340	340	336	ord.	ordentliche	
Summe Fraktionsfinanzierung					3.040	3.040	3.024	Personalaufw.	Personalaufwand	
pro Kopf					184,86	186,08	185,10	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten	
								Unternehm.	Unternehmen	
								verbd.	verbundene	
								wirtschaftl.	wirtschaftliche	
								zus.	zusätzlich	